



## Mountainbike-Tour durch den Lueger Graben zur Faulbaumgartenalm und weiter zur Feldalm oberhalb des Alpbachtals

Ausgehend vom Wanderparkplatz im Ortskern von Inneralpbach führt diese Mountainbike-Tour entlang der MTB-Route 305 durch den Lueger Graben bis zur bewirteten Faulbaumgartenalm (1490m) und anschließend links hinauf vorbei an der landwirtschaftlich genutzten Stadelkehralm (1799m) bis zur ebenfalls nicht bewirteten Feldalm (1800m).

**Autor:** Martin Schindler

**Quelle:** [www.mtbsepp.de](http://www.mtbsepp.de)

<b>Tour-ID</b>	#173
<b>Region, Land</b>	Kitzbüheler Alpen, AT
<b>Startort</b>	6236 Inneralpbach
<b>Streckenlänge</b>	20.6 km (hin und zurück)
<b>Anstieg</b>	1015 m
<b>Abstieg</b>	1015 m
<b>Dauer</b>	2:33 Std.
<b>Beschaffenheit</b>	Asphalt, Schotter

<b>Panorama</b>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
<b>Kondition</b>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
<b>Niveau</b>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
<b>Fahrtechnik</b>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>

<b>Eigenschaften</b>	 E-Bike tauglich
----------------------	---

### Anfahrtsbeschreibung

Von Deutschland geht es über die Inntalautobahn vorbei an Kufstein bis zur Ausfahrt Kramsach. Anschließend fahren wir über Brixlegg und Alpbach weiter nach Inneralpbach wo wir im Ortskern nahe dem Hotel Wiedersbergerhorn einen großflächigen Parkplatz vorfinden.

### Parkmöglichkeiten

Kostenloser Wanderparkplatz (ca. 939m), Inneralpbach.

### Ausführliche Tourenbeschreibung

Vom Parkplatz im Ortskern von Inneralpbach fahren wir auf Höhe des Hotels Wiedersbergerhorn (940m) links in die Teerstraße ein und folgen dieser zunächst vorbei an zahlreichen Wohngebäuden nach Südosten. Nachdem wir allmählich die Ortschaft hinter uns gelassen haben, überqueren wir nach circa einem Kilometer den Lueger Bach auf die gegenüberliegende Seite und halten uns anschließend weiter rechts.

Mit jedem Meter tauchen wir tiefer ein in das beschauliche Alpbachtal in dessen Wiesenhangen zu unserer Linken sich idyllisch gelegene Bauernhöfe befinden. Schließlich mündet die Teerstraße im weiteren Verlauf in einen gut ausgebauten Kiesweg, welchem wir auch etwa eineinhalb Kilometer später geradeaus folgen. An einem "Marterl" vorbei sind wir uns bald allein in der Natur des Alpbachtals und kurbeln gemütlich bei durchschnittlich zehn Prozent Neigung vor uns hin.

Nach knapp vierehalf Kilometern Fahrstrecke seit Beginn der Tour in Inneralpbach gelangen wir in einer Rechtskurve an eine Weggabelung. Dank der Beschilderung halten wir uns rechts und fahren weiter in Richtung Faulbaumgartenalm und Steinbergalm. Damit halten wir uns zunächst auf der ausgewiesenen Mountainbike-Route 305, welche uns mit Blick auf Heimjoch (2004m), den großen Galtenberg (2424m) und den Torkopf (2116m) circa einen Kilometer später an der Abzweigung zur Innermaret-Alm (1460m) vorbeiführt und uns kurz darauf zur bewirteten Faulbaumgartenalm (1490m) bringt.

Wir halten uns die Einkehr auf der urigen Hütte für später auf und folgen dem Weg zunächst noch einige Meter weiter. Nach rund vierhundert Metern biegen wir der Beschilderung folgend links in Richtung Stadelkehralm, Feldalm und Joelspitze ab - geradeaus würde der Weg uns stattdessen weiter zur Steinbergalm (1712m) führen. Durch den lichten Wald geht es nun weiter bergauf. Je höher wir fahren, desto weiter blicken wir über das Alpbachtal hinweg in Richtung Inntal und auf die umliegenden Berge der Kitzbüheler Alpen.

Nach etwas mehr als drei Kilometer, etwas hinterhalb der landwirtschaftlich genutzten Stadelkehralm (1799m), haben wir auf circa 1869m über Normalnull den höchsten Punkt der Tour erreicht und erblicken in naher Ferne die Feldalm (1800m). Zwischen Lampersberg (2202m) und Joelspitze (1964m) gelegen können wir nahe der Feldalm, zu der wir nach einer kurzen Abfahrtsstrecke gelangen, ein gemütliches Fleckchen zu Verweilen finden und uns in der Ruhe und Schönheit der Natur von der Auffahrt erholen. Der Rückweg zum Ausgangspunkt erfolgt über die von der Auffahrt bekannte Route.

oder die Veröffentlichung der Daten ist nicht gestattet.

---

Copyright © 2011 - 2026 mtbsepp.de